

Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung <i>Determination of taxable income and assets</i>				
Modulnummer	Workload	Credits	Häufigkeit des Angebots	Dauer
32251	300 h	10	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen			
	Einheit	Titel		Workload
	1	Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung		300 h
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen			
	<p>Das Modul vermittelt ein tiefgehendes Verständnis der steuerlichen Gewinn- und Vermögensermittlung sowie der betriebswirtschaftlichen Steuerplanung und Steuerbilanzpolitik. Studierende lernen, steuerliche Sachverhalte systematisch zu analysieren und deren wirtschaftliche Auswirkungen fundiert zu bewerten. Sie entwickeln die Fähigkeit, Bilanzierungs- und Bewertungsregeln sicher anzuwenden und steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten zielgerichtet zu nutzen. Gleichzeitig werden sie in die Lage versetzt, die Wechselwirkungen zwischen Handels- und Steuerbilanz zu durchdringen und daraus resultierende unternehmerische Handlungsoptionen zu erkennen.</p> <p>Neben der fachlichen Expertise fördert das Modul analytisches Denken, strukturiertes Arbeiten und einen kritischen Umgang mit steuerlichen Gestaltungsspielräumen. Studierende werden darauf vorbereitet, steuerliche Entscheidungen sowohl aus rechtlicher als auch aus betriebswirtschaftlicher Perspektive zu reflektieren und praxisnah umzusetzen. Durch die Anwendung wissenschaftlicher Methoden erlernen sie zudem, komplexe steuerliche Fragestellungen zu lösen und ihre Erkenntnisse klar zu kommunizieren.</p>			
3	Inhalte			
	<p>Das Modul umfasst sowohl die Grundlagen als auch vertiefte Aspekte der steuerlichen Gewinn- und Vermögensermittlung sowie der Steuerplanung und der Steuerbilanzpolitik. Ausgangspunkt ist die Auseinandersetzung mit den verschiedenen Methoden der steuerlichen Gewinnermittlung sowie den rechtlichen Anforderungen an die Buchführung. Die Studierenden befassen sich mit Bilanzierungs- und Bewertungsfragen sowie mit den Besonderheiten unterschiedlicher Unternehmensformen im Steuerrecht. Auch die Bedeutung der elektronischen Übermittlung von Steuerdaten, insbesondere der E-Bilanz, wird thematisiert.</p> <p>Darüber hinaus liegt ein Schwerpunkt auf der betriebswirtschaftlichen Steuerplanung und der Steuerbilanzpolitik. Studierende setzen sich mit der steuerlichen Belastung verschiedener Unternehmensformen auseinander und untersuchen, wie sich laufend veranlagte Steuern für steuerplanerische Zwecke modellieren lassen. Dabei werden bilanzpolitische Steuerungsmöglichkeiten analysiert und in den gesamtunternehmerischen Kontext eingeordnet.</p> <p>Das Modul verbindet theoretische Grundlagen mit praxisorientierten Fällen und bereitet die Studierenden darauf vor, steuerliche Fragestellungen unternehmerisch und strategisch zu durchdenken.</p> <p>Abgerundet wird das Modul durch zahlreiche Übungsaufgaben, die das theoretische Wissen in praxisnahen Szenarien anwenden und so das Verständnis für steuerliche Fragestellungen vertiefen.</p> <p>Eine gute inhaltliche Ergänzung des vorliegenden Moduls stellt das Modul 32651 („Betriebliche Steuerplanung“) dar. Die Belegung dieses Moduls wird empfohlen.</p>			
4	Lehrformen			
	<p>Fernstudium mit Betreuung, zeitlich und räumlich flexibel, mit folgenden Elementen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - didaktisch aufbereiteter Studientext mit Übungsaufgaben und Beispielen (gedruckt sowie als pdf-Datei) - Moodle-Lernumgebung mit zusätzlichen Vorlesungs- und Übungselementen - freiwillige virtuelle Übungen in Zoom. 			

5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges Inhaltlich: Elementare Voraussetzung für die Bearbeitung dieses Moduls sind Kenntnisse und Fertigkeiten auf dem Gebiet der Grundlagen der Unternehmensbesteuerung , wie sie bspw. an der FernUniversität in Hagen durch das Bachelor-Modul 31681 („Grundlagen der Unternehmensbesteuerung“) vermittelt werden.
6	Prüfungsformen Zweistündige Abschlussklausur
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Abschlussklausur bestanden worden ist. Voraussetzung für die Teilnahme an der Abschlussklausur ist das Bestehen mindestens einer von zwei Einsendearbeiten.
8	Verwendung des Moduls Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft Masterstudiengang Volkswirtschaft Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie Akademiestudium
9	Stellenwert der Note für die Endnote Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering
11	Sonstige Informationen Alte Klausuren und passende Musterlösungen werden in der Moodle-Lernumgebung zu diesem Modul bereitgestellt. Belegungsempfehlung: Eine gute inhaltliche Ergänzung des vorliegenden Moduls stellt das Modul 32651 („Betriebliche Steuerplanung“) dar. Die Belegung dieses Moduls wird empfohlen .